



HESSISCHER LANDTAG

29. 09. 2009

*Zur Behandlung im Plenum
vorgesehen*

Entschließungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN betreffend Schulsozialarbeit endlich auf den Weg bringen - Engagement der Kommunen nicht ins Leere laufen lassen

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag betont die Bedeutung der Schulsozialarbeit für die Verbesserungen der Lern- und Arbeitsbedingungen an unseren Schulen. Durch Schulsozialarbeit können sowohl Schülerinnen und Schüler individueller gefördert werden als auch Lehrerinnen und Lehrer in ihrer Arbeit unterstützt und entlastet werden.
2. Der Landtag unterstützt den von Staatsminister Banzer begonnenen Weg, für den Ausbau der Schulsozialarbeit eine Drittfinanzierung durch Land, Schulträger und Kommune vorzusehen. Die Einbindung dieser drei Ebenen eröffnet nicht nur eine realistische Finanzierungsmöglichkeit, sondern schafft vor allem die notwendige systematische Vernetzung zwischen der schulischen Arbeit auf der einen und der Arbeit der Jugend- und Sozialarbeit der Landkreise, Städte und Kommunen auf der anderen Seite.
3. Der Landtag begrüßt, dass bereits viele Landkreise, Städte und Kommunen konkrete Konzepte zum Ausbau der Schulsozialarbeit erarbeitet und ihren Anteil an der Finanzierung in den Planungen ihrer Haushalte bereits berücksichtigt haben. Dieses Engagement darf nicht ins Leere laufen.
4. Der Landtag hält es für erforderlich, durch Umschichtungen im Haushalt 2010 die erforderlichen Mittel für die Schulsozialarbeit vorzusehen. Durch die von Staatsminister Banzer zugesagte Drittfinanzierung können so aus einem Euro Landesmittel drei Euro für die Arbeit der Schulen gemacht werden. Gerade angesichts des extrem angespannten Landshaushalts wäre es in jeder Hinsicht unsinnig, von dieser Möglichkeit keinen Gebrauch zu machen.

Wiesbaden, 29. September 2009

Der Fraktionsvorsitzende:
Tarek Al-Wazir